



Antrag*) auf Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung

1. Anschlussnehmer

2. anzuschließendes Grundstück

1.1 (Name)

2.1 (Ort)

1.2 (Beruf)

2.2 -Straße – Flst.-Nr.

1.3 (Straße Nr.)

3. Beauftragter Installateur (Name und Anschrift)

3.1 (Hausanschluss)

1.4 (Wohnort)

3.2 (Verbrauchsanlage)

Beantragt werden die Genehmigung und die Herstellung des Anschlusses an die öffentliche Wasserversorgung

Fragen	Beschreibung des Anschlusses (Antworten)	Bearbeitungsvermerke
4. Handelt es sich um (Zutreffendes ankreuzen)	4.1 <input type="checkbox"/> einen Neuanschluss 4.2 <input type="checkbox"/> eine Änderung des bestehenden Anschlusses	
5. Welche Entnahmestellen sind vorhanden bzw. vorgesehen? (Anzahl einsetzen)	5.1 Küchenspülen 5.6 Pissbecken 5.2 Bäder 5.7 Garagenanschlüsse 5.3 Spülaborte 5.8 Gartenanschlüsse 5.4 Waschbecken 5.9 Feuerlöschzapfstellen 5.5 Waschküchen 5.10	
6.1 Für welche besonderen Einrichtungen soll Wasser verwendet werden? (Zutreffendes ankreuzen, ggf. einsetzen)	6.11 <input type="checkbox"/> Dampf/Warmwasserheizung 6.16 <input type="checkbox"/> Pumpen mit Wasserantrieb 6.12 <input type="checkbox"/> Warmwasserversorgung 6.17 <input type="checkbox"/> Wassermotoren 6.13 <input type="checkbox"/> Wasserbecken od. -teich im Keller od. im Freien 6.18 <input type="checkbox"/> Dampfkessel 6.14 <input type="checkbox"/> Schwimmbad/-becken im Keller od. im Freien 6.19 <input type="checkbox"/> 6.15 <input type="checkbox"/> Springbrunnen	
6.2 Geschätzter Wasserbedarf	m ³ / Tag (wenn bekannt)	
7.1 Ist eine Eigenversorgung vorhanden oder geplant?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Förderung sec / l	
7.2 Ist eine Wärmepumpe, die dem Grundwasser Wärme entzieht, vorhanden oder geplant?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
7.3 Ist Regenwassernutzung im Gebäude geplant oder vorhanden (nur Waschmaschine und Toilettenspülung erlaubt)?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,	
8. Wurde für das Grundstück schon einmal ein Wasserversorgungsbeitrag entrichtet?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am €	
9. Erfordert der Anschluss besondere Maßnahmen oder bereitet er erhebliche Schwierigkeiten? Vgl. § 3 Abs. 2,3 WVS	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Nähere Angaben: (Ggf. auf Beiblatt) Geschätzte Baukosten: €	

Es ist mir bekannt, dass ich einen Wasserversorgungsbeitrag leisten und die Herstellungskosten der Anschlussleitung tragen muss. Ich verpflichte mich, die auf den Anschlussnehmer entfallenden Kosten gem. § 3 Abs. 2 bis 4 der Satzung über die öffentliche Wasserversorgung zu tragen.

Anlage: 1 Lageplan mit Beschreibung und Skizze der geplanten Anlage des Anschlussnehmers mit Einzeichnung des geplanten Anschlusses und der Abwasser-, Kabel-, Gas und sonstiger unterirdischer Leitungen

(Ort, Datum)

Anschlussnehmer:

.....
(Unterschrift)

*) Antrag bitte doppelt einreichen



Genehmigungsbescheid

Der umseitige **Antrag auf Wasserleitungsanschluss** wird aufgrund der Wasserversorgungssatzung **genehmigt**.
Dazu wird folgendes bestimmt:

Für die Herstellung und die Unterhaltung der Leitungen und für den Wasserbezug gelten die Vorschriften der Wasserversorgungssatzung. Eine Mehrfertigung der Satzung liegt bei (bei Neuanschluss).

Ihre Rechte

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats, gerechnet vom Tage der Bekanntgabe ab, Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der oben genannten Behörde einzulegen. Der Widerspruch kann auch beim Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, welches den Widerspruchsbescheid zu erlassen hat, eingelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen
Bürgermeisteramt Ottersweier